

# Tätigkeiten in der Trainingstherapie durch Trainingstherapeutinnen und Trainingstherapeuten

1.7.2021

Tätigkeiten von Trainingstherapeut/innen in der ambulanten/ stationären Rehabilitation (BMASGK, Trainingstherapiebeirat am 19. Oktober 2018):

- Die Durchführung von diagnostischen Untersuchungen (inkl. der diagnostischen Ergometrie, Lungenfunktionstest) im Rahmen der Trainingstherapie darf auch von Trainingstherapeut/innen nach ärztlicher Anordnung und unter Aufsicht (nicht immer persönlich und unmittelbar) von Ärzt/innen durchgeführt werden
  - Ist befähigt, die für die Trainingstherapie erforderlichen Belastungstests durchzuführen
  - Trainingstherapeut/innen dürfen nach Maßgabe der ärztlichen Anordnung Blut aus der Kapillare zur Lactatmessung abnehmen
  - Ausdauertraining auch unter O<sub>2</sub>-Insufflation, Ergometertraining mit und ohne Körpergewichtsentlastung
  - Apparativ unterstützte Trainingstherapien (z.B. Lokomat, Biofeedback, Atemmuskeltraining etc.)
  - Atemtherapie und Atemgymnastik
  - Krafttraining
  - Koordinations- und Gleichgewichtstraining (sensomotorisches Training, MFT-Platte)
  - Beckenbodentraining
  - Gangschulung, Gehtraining im Wasser
  - Trainingstherapie im Wasser
  - Gefäßtraining
- 
- Kann im Rahmen der ärztlichen Anordnung und in Abhängigkeit vom jeweiligen Therapieziel einen auf die Bedürfnisse und Ressourcen der jeweiligen Patient/innen abgestimmten Trainingstherapieplan erstellen (Auswahl/ Festlegung geeigneter Trainingsmethoden/-arten, der Trainingsintensität,- dauer, -häufigkeit usw.) und diesen gegebenenfalls gemäß der situativen Erfordernissen adaptieren
- 
- Allgemeines Bewegungstraining zur Gesundheitsförderung (z.B. allgemeines Aufbau- und Leistungstraining wie Fahrradergometer, Laufband, Krafttraining)
  - Entspannungsverfahren
  - Beratungen/Vorträge/Schulungen über allgemein gesundheitsförderliches Verhalten und Training
  - Trainingstherapiebezogene Beratungen

Rechtsgrundlagen:

- Bundesgesetz über medizinische Assistenzberufe und die Ausübung der Trainingstherapie (Medizinische Assistenzberufe- gesetz- MABG), BGBl. I Nr. 89/2012,
- Verordnung des Bundesministers für Gesundheit über Qualifikationsprofil und Ausbildung für Sportwissenschaftler in der Trainingstherapie (Trainingstherapie-Ausbildungsverordnung- TT-AV), BGBl. II Nr. 460/2012
- Verordnung über generell akkreditierte Ausbildungen in der Trainingstherapie (TT Akkreditierungsverordnung- TTAkkV), BGBl. II Nr. 32/2014

- Bundesgesetz über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002-UG), BGBl. I Nr. 120
- Bundesministerium (BMASGK-Geschäftszahl: 92250/0061-IX/A/2/2018), Befassung des Trainingstherapiebeirates am 19. Oktober 2018 betreffend Tätigkeiten in der Trainingstherapie

Nils Behrendt, BSc.

Sportwissenschaftler/ Trainingstherapeut